

Kurator*in (Museum)

BERUFSBESCHREIBUNG

Kurator*innen arbeiten in Museen, Sammlungen oder Archiven. Sie pflegen und erforschen die Sammlung und konzipieren, planen und organisieren Ausstellungen, wählen die Objekte aus und recherchieren zu Ausstellungs- und Sammlungsthemen. Sie sind auch für den Ankauf neuer Kunstwerke oder historischer Objekte verantwortlich. Kurator*innen in Museen sind oft auf einen bestimmten Fachbereich (z. B. Archäologische Sammlung, Gemäldesammlung) spezialisiert.

Je nach Größe der Institution übernehmen sie auch Leitungs- und Führungsfunktionen und arbeiten im Team mit verschiedenen Fachkräften und Assistent*innen. Bei Museen aktueller Kunst haben sie engen Kontakt zu Künstler*innen oder Sammler*innen, wenn sie deren Werke ausstellen. Viele Kurator*innen arbeiten auch selbstständig und sind für mehrere Institutionen tätig.

Ausbildung

Für den Beruf Kurator*in (Museum) ist in der Regel ein abgeschlossenes Universitätsstudium erforderlich. Abhängig vom Bereich in dem Kurator*innen tätig sind kann das ein Studium in folgenden Bereichen sein: Kunstgeschichte, Geschichte, Archäologie, Europäische Ethnologie (Volkskunde), Biologie oder Technische Wissenschaften.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Themen für Ausstellungen und Sonderausstellungen festlegen, Jahresprogramm planen
- Ausstellungen konzipieren, planen und organisieren
- Budgets planen, Kosten kalkulieren, Mitarbeiter*innen einteilen
- mit staatlichen und privaten Geldgeber*innen verhandeln
- Ausstellungsobjekte auswählen und beschaffen, Ausstellungstexte verfassen
- Exponate versichern, Kunsttransporte abwickeln, sachgerechte Handhabung überwachen
- gemeinsam mit Ausstellungsgestalter*innen oder Künstler*innen die Ausstellungsräume gestalten, über Platzierung und Präsentation der Kunstwerke entscheiden
- Rahmenprogramm planen und organisieren, Ausstellungskatalog verfassen, Interviews geben
- Journale, Bücher usw. lesen, Informationen recherchieren, Vorträge halten

Anforderungen

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- Gefühl für Farben und Formen
- gestalterische Fähigkeit
- gute rhetorische Fähigkeit
- Kunstverständnis
- Präsentationsfähigkeit
- räumliches Vorstellungsvermögen
- wirtschaftliches Verständnis
- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungs-fähigkeit
- Aufgeschlossenheit
- Durchsetzungsvermögen
- Führungsfähigkeit (Leadership)
- interkulturelle Kompetenz
- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kund*innenorientierung
- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungs-fähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Modebewusstsein
- Sicherheitsbewusstsein
- Verschwiegenheit / Diskretion
- Zielstrebigkeit
- gepflegtes Erscheinungsbild
- Koordinationsfähigkeit
- Kreativität
- Organisationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise